

PRESSEINFORMATION

Filderstadt, 25. Mai 2022

Quantensprung in der zivilen Windenausbildung DRF Luftrettung und Reiser Simulation and Training entwickeln Winden-Simulator der neusten Generation

Im Frühjahr 2023 planen die DRF Luftrettung und der Hersteller Reiser Simulation and Training die Inbetriebnahme eines hochmodernen „Helicopter Hoist Operation-Simulators“, der die Trainingsmöglichkeiten für Windenverfahren auf ein neues Niveau hebt. In die Entwicklung fließen die langjährige Expertise der beiden Organisationen in den Bereichen Luft- bzw. Windenrettung sowie Simulation ein. Der auf Augmented Reality basierende Simulator ermöglicht Winden-Operator und Piloten ein hochprofessionelles Training von Windenmanövern – von Standard- bis hin zu Notverfahren. Die besonders komfortable mobile Nutzbarkeit und die Kopplungsmöglichkeiten mit dem Reiser Full Flight Simulator Level D stellen weitere Neuheiten dar.

Um Winden-Operator und Piloten optimale Trainingsmöglichkeiten zu bieten, haben die DRF Luftrettung und Reiser Simulation and Training ein Kooperationsprojekt gestartet: Der „Helicopter Hoist Operation-Simulator“, der im Frühjahr 2023 an den Start gehen soll, eröffnet eine völlig neue Dimension in der Windenausbildung. „Zwei Besonderheiten sind auf dem zivilen Markt einzigartig: Zum einen ist der Winden-Simulator mobil und besonders komfortabel einsetzbar. Er kann damit an verschiedenen Luftrettungs- bzw. Ausbildungsstandorten schnell und unkompliziert genutzt werden. Zum anderen lässt er sich mit dem Reiser Full Flight Simulator Level D in Frankfurt koppeln, so dass es möglich ist, Trainings flexibel und individuell zu gestalten“, erläutert Sebastian Schneider, Ausbildungsleiter Winde der DRF Luftrettung. „Beispielsweise wird künftig ein Winden-Operator virtuell mit seinem Kollegen in Frankfurt Windenszenarien trainieren können. Aufgrund der Einbindung neuester Technologien wie Augmented Reality und der Motion-Komponente, das heißt der Anpassung an veränderte Fluglagen oder Wettereinflüsse, ist eine herausragende Realitätsnähe gegeben“.

Sicherheit für Besatzungen und Patienten

Hinter dem innovativen Projekt steht ein zentrales Ziel: Die Sicherheit für die Besatzungen und Patienten im Windeneinsatz noch weiter zu erhöhen. Anders als bei den regelmäßig an den Windenstationen stattfindenden Realflugtrainings, können auch Notverfahren in der simulierten „Realität“ durchgespielt werden. Zudem lassen sich besonders anspruchsvolle oder kritische Situationen und einzelne Sequenzen des hochkomplexen Windenverfahrens wiederholt trainieren, ohne Tageszeiten oder Wettereinflüsse einbeziehen zu müssen. „Wir blicken der Entwicklung und dem Launch des neuen Produkts mit großer Spannung entgegen. Dass der Simulator uns im Training und in der Ausbildung völlig neue Möglichkeiten bieten wird, davon sind wir überzeugt“, erläutert Sebastian Schneider.

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an vier Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz.

Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück. Insgesamt leistete die DRF Luftrettung 38.076 Einsätze im Jahr 2021.

Zur DRF Luftrettung gehören seit 2001 die österreichische ARA Flugrettung mit zwei Stationen und einem Winterstandort sowie seit 2019 die NHC Northern Helicopter, die an drei Stationen Einsätze in der Luft- und Wasserrettung leistet.

Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Kontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Maren Wittmann
T +49 711 7007-2205
maren.wittmann@drf-luftrettung.de

Über Reiser Simulation and Training GmbH

Reiser Simulation and Training GmbH (RST) gestaltet seit mehr als 30 Jahren den Wandel in der fliegerischen Ausbildung aktiv mit. Dazu liefert RST weltweit innovative Entwicklungen made in Germany und trägt so zu einer effizienten und sicheren Ausbildung des fliegenden Personals bei. RST geht alle individuellen Trainingslösungen ganzheitlich und konsequent mit dem Anspruch auf höchste Präzision und Liebe zum Detail an. So bietet das Unternehmen Unterstützung bereits in der Planungsphase unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und technischer Aspekte, Projektmanagement und nicht zuletzt die Entwicklung und Produktion einzigartiger Trainingslösungen. Die Produkte und Dienstleistungen reichen von Desktop-Schulungslösungen über Wartungs- und Handhabungstrainern bis hin zu vollständigen EASA-Level D zertifizierten Flugsimulatoren. Mehr Informationen finden Sie auf: www.reiser-st.com, LinkedIn, Twitter, YouTube und Instagram

Kontakt:

Reiser Simulation and Training GmbH
Ms. Andrea Ehrl
Marketing and Communication Manager

Oberer Luessbach 29-31
82335 Berg, Germany
T +49 8178 8681 183
andrea.ehrl@reiser-st.com